



Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben:

Architekt/Bauherr:

Vorbemerkungen:

Die Verarbeitung erfolgt mit Produkten der Firma Triflex GmbH & Co. KG, Minden.

Angeboten und eingebaut wird das vliesarmierte partielle Abdichtungssystem Triflex Rissbandage gemäß VV TB, Teil C, lfd. Nr. C 3.12 (OS 10). Für den Systemaufbau besteht ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß VV TB, Teil C, lfd. Nr. C 3.12 (OS 10).

Der Systemaufbau erfüllt die Anforderungen der Klasse OS 10 gemäß DIN 18532, Teil 6 und dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ in der jeweils gültigen Fassung.

Die Einhaltung aller gültigen Richtlinien wird für die jeweils empfohlenen Systemaufbauten mit Triflex-Produkten berücksichtigt bzw. vorausgesetzt.

Der Auftragnehmer hat vor Auftragserteilung nachzuweisen, dass er für die Verarbeitung von Triflex-Produkten geschult wurde. Andernfalls ist die Einweisung durch einen Schulungsmeister am Objekt sicherzustellen.

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Massen sind auf der Baustelle zu überprüfen.

Die Abrechnung erfolgt nach gemeinsamem Aufmaß des Auftragnehmers mit dem Auftraggeber.

Die Abdichtung ist so auszuführen, dass bei Arbeitsunterbrechung ein Eindringen von Niederschlagswasser in den Systemaufbau verhindert wird.

Für die Schuttbeseitigung sind die Abfuhr- und Deponiekosten in die Einzelpreise einzukalkulieren bzw. gesondert auszuweisen.

Bedenken gegen die Vorleistungen anderer Unternehmer sind dem Auftraggeber unverzüglich, möglichst schon vor Beginn der Arbeiten, schriftlich mitzuteilen.

Dem Bieter wird empfohlen, vor Angebotsabgabe das Objekt zu besichtigen.

Falls bei den Ausführungsarbeiten Änderungen oder Sonderarbeiten erforderlich werden, die nicht erfasst sind, sind diese im Einzelnen vor Ausführung anzuzeigen und anschließend gesondert zu verrechnen.

Die Arbeiten verstehen sich, wenn nicht ausdrücklich anders beschrieben, als fix und fertige Leistung, einschließlich Lieferung aller erforderlichen Materialien und Nebenleistungen.

Parkhausbeschichtungen und -markierungen unterliegen einer permanenten Beanspruchung und Verschleiß in Abhängigkeit der Nutzung.

Der Systemaufbau ist vom sachkundigen Planer nach objektspezifischen Anforderungen anzupassen. Detaillierte Ausschreibungstexte sind vom Planer eigenverantwortlich zu erstellen. Mit der Übermittlung dieses Leistungsverzeichnis-Entwurfs ist keine konkrete Projektberatung verbunden. Die Textausarbeitung ist eine unverbindliche Serviceleistung von Triflex. Rechtsansprüche aus dieser Leistung sind ausgeschlossen.

Grundlage für die Ausführung von standsicherheitsrelevanten Betoninstandsetzungsarbeiten sind die in den Bundesländern als Technische Baubestimmung eingeführten Regeln und Richtlinien nach VV TB, Teil A, lfd. Nr. A 1.2.3.2 sowie VV TB Teil C, lfd. Nr. C 3.12.



Leistungsverzeichnis

Als Vertragsbestandteile gelten:

- Leistungsverzeichnis
- Systembeschreibung, Systemzeichnungen und Produktinformationen des Herstellers
- DIN 18202 Toleranzen im Hochbau
- Die in den Bundesländern als Technische Baubestimmung eingeführten Regeln und Richtlinien nach VV TB, Teil C, lfd. Nr. C 3.12
- Baupolizeiliche Bestimmungen
- Unfallverhütungsvorschriften
- VOB Teil B

in den jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Fassungen.

System- und Produkteigenschaften:

- Vollflächig vliesarmiertes Abdichtungssystem durchgehend auf PMMA-Harzbasis (Polymethylmethacrylat)
- Mechanisch hoch belastbar
- Schub- und scherfester Aufbau
- Nahtlos
- Systemintegrierte Detaillösungen
- Vollflächig haftend und unterlaufsicher
- Erhöhte dynamische Rissüberbrückung Klasse 4.2 (-20 °C) gemäß DIN EN 1062-7
- Kalt applizierbar
- Schnell reaktiv
- Befahrbar nach ca. 3 Stunden (+20 °C)
- Chemisch beständig, tausalzbeständig
- Witterungs- und lichtbeständig (UV, IR)
- Butylfrei
- Lösemittelfrei
- Rutschhemmend (Variante 1 und 2)
- Erfüllt die Anforderungen der Klasse OS 10 gemäß DIN 18532 Teil 6 und dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ in der jeweils gültigen Fassung
- Verarbeitungsbedingungen gemäß System- und Produktbeschreibungen des Herstellers (z. B. Anwendungstemperatur mind. 0 °C, Untergrundfeuchte max. 6 Gew.-%, Oberflächentemperatur mind. +3 °C über dem Taupunkt)
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis der Klasse OS 10 (abP) gemäß VV TB, Teil C, lfd. Nr. C 3.12 (OS 10)
- Das OS 10-Prüfzeugnis gilt auf Grundlage der Rili SIB-Prüfungsgrundsätze für Stahlbeton-Untergründe.
- Für den Oberflächenschutz der Abdichtung in Variante 1 und 2 mit Triflex Cryl M 264 bescheinigt ein Prüfzeugnis die Verschleißfestigkeit von 8 Mio. Radüberrollungen.
- Die Abdichtungen innerhalb des Systemaufbaus mit Triflex ProDetail sind durch europäisch technische Bewertungen (ETA), ausgestellt durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt), abgesichert und erfüllen die Anforderungen der Bauproduktenverordnung der EU (CE-Kennzeichnung) nach ETAG Nr. 005 in der jeweils höchsten Nutzungskategorie.
- Weiter können wesentliche Eigenschaften der Abdichtung hinsichtlich Hydrolysebeständigkeit, Wurzel- und Rhizomfestigkeit (FLL-Verfahren) sowie Dichtigkeitsprüfung bis mind. 5 bar durch Prüfberichte bescheinigt werden.



Leistungsverzeichnis

Leistungsmerkmale von Triflex Rissbandage nach der DAfStb-Instandsetzungsrichtlinie sowie dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ (2018) sowie zusätzliche Leistungsmerkmale:

Zeile	Merkmale	Prüfverfahren	Anforderung	Triflex ProPark
1	Abriebfestigkeit	DIN EN ISO 5470-1	Masseverlust < 3000 mg Reibrad: H22/1000 Zyklen/Last 1000 g Zusätzlich müssen die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllt sein. (siehe Abschnitt A 3.2).	erfüllt
	Verschleißwiderstand (BCA)	DIN EN 13892-4	Mindestens Klasse A\$1 nach DIN EN 13813	erfüllt
2	CO ₂ -Durchlässigkeit	DIN EN 1062-6	s _d > 50 m	erfüllt
3	Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN ISO 7783	Klasse II 5 m ≤ s _d ≤ 50 m	erfüllt
4	Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit	DIN EN 1062-3	w < 0,1 kg/(m ² x h ^{0,5})	erfüllt
5	Haftfestigkeit nach Prüfung auf Temperaturwechselverträglichkeit Für Verwendungen im Außenbereich unter Einfluss von Tausalzen: Gewitterregenbeanspruchung (Temperaturschock) (10x) und Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Tausalzangriff (50x)	DIN EN 13687-2	Nach Temperaturwechselbeanspruchung a) keine Risse, Blasen, Ablösungen	erfüllt
		DIN EN 13687-1	b) Abreißversuch ≥ 1,5 (1,0) N/mm ²	erfüllt
6	Widerstandsfähigkeit gegen starken chemischen Angriff Klasse I: 3d ohne Druck Prüf Flüssigkeiten: Gruppen 1, 3 und 10 nach DIN EN 13529	DIN EN 13529	24 Std. nach der Entnahme der Beschichtung aus der Prüflüssigkeit Verringerung der Härte um weniger als 50 % bei Messung nach dem Eindruckversuch nach Buchholz, EN ISO 2815, oder Shore-Härte, EN ISO 868	erfüllt
7	Rissüberbrückungsfähigkeit Im Anschluss an die Konditionierung nach DIN EN 1062-11, 4.1 – 7 Tage bei 70 °C für Reaktionsharzsysteme	DIN EN 1062-7	B 4.2 (-20 °C) und A 3 (20 °C) (nach DIN EN 1062-7)	erfüllt
8	Dichtigkeit	DIN EN 14224:2010 bzw. ETAG	Kein Wasserdurchtritt	erfüllt
9	Schlagfestigkeit	DIN EN ISO 6272-2	Klasse I, ≥ 4 Nm	erfüllt
10	Abreißversuch	DIN EN 1542	≥ 1,5 (1,0) N/mm ²	erfüllt
11	Brandverhalten nach Aufbringung	DIN EN 13501-1		V1: B _{fl} -s1 V2: B _{fl} -s1 V3: B _{fl} -s1
12	Griffigkeit / Rutschfestigkeit	DIN EN 13036-4	Klasse III: > 55 im nassen Zustand geprüfte Einheiten (außen)	erfüllt
13	Radüberrollungen der Nuttschicht der Abdichtung in Variante 1 und 2 mit Triflex Cryl M 264		8 Mio. Radüberrollungen	erfüllt



Leistungsverzeichnis

14	Künstliche Bewitterung nach DIN EN 1062-11:2002-10, 4.2 (UV-Bestrahlung und Feuchte)	DIN EN 1062-11:2002-10, 4.2	Keine sichtbaren Fehler nach 2000 h	erfüllt
15	Rutschhemmklasse	DIN 51130		V1: R13 V6 V2: R13 V6
16	Rissüberbrückungsfähigkeit auf Beton für Triflex ProPark im Flächenbereich	DIN EN 1062-7	Maximale Rissaufweitung von 3 mm	erfüllt
17	Rissüberbrückung R	TP-BEL-B, Teil 3 (Ausgabe 1995)	Dynamisch: 0,55 mm bei -20 °C	erfüllt
18	Brandverhalten der Markierungen	DIN EN 13501-1		Bfl-s1



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
1		Allgemeines Das System Triflex Rissbandage (OS 10) ist eine Parkdeckabdichtung gemäß VV TB, Teil C, lfd. Nr. C 3.12 und erfüllt die Anforderungen der Klasse OS 10 gemäß DIN 18532, Teil 6 sowie dem DBV Merkblatt „Parkhäuser und Tiefgaragen“ zur Abdichtung von Parkdecks und Tiefgaragen. Das partielle Abdichtungssystem auf PMMA-Harzbasis besteht aus einer Grundierung, einer vliesarmierten Detailabdichtung bzw. Dichtungsschicht / elastischer Schutzschicht (hwO) sowie einer Nuttschicht (Variante 1 und 2).		
1.1	Psch.	Baustelleneinrichtung Baustelle einrichten und nach Abschluss der Arbeiten räumen. Vorhalten von Maschinen, Geräten, Werkzeugen und sonstigen Betriebsmitteln, die zur Durchführung der Arbeiten erforderlich sind. Die Baustelle wird besenrein hinterlassen.	Psch.	_____
1.2	Psch.	Container Lieferung, Aufbau, Vorhaltung und Abtransport eines Material- und Geräte-Containers.	Psch.	_____
1.3	Psch.	Elektroanschlüsse Elektroanschlüsse für Wechsel- und Drehstrom herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder entfernen.	Psch.	_____
1.4	Psch.	Wasseranschluss Wasseranschluss für erforderliche Reinigungsarbeiten herstellen und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder entfernen.	Psch.	_____
1.5	Psch.	Bauzaun Bauzaun liefern und vorhalten für die gesamte Bauzeit mit entsprechendem Umbau zu den jeweiligen Arbeitsabschnitten.	Psch.	_____
1.6	Psch.	Verkehrslenkungsmaßnahmen Verkehrslenkungsmaßnahmen wie Verkehrsschilder, Ampelanlage usw. ergreifen, notwendige Geräte aufbauen, entsprechend dem Baufortschritt umrüsten und nach Beendigung der Baumaßnahmen entfernen.	Psch.	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
1.7	Psch.	<p>Aktivkohlefilteranlage Liefern, aufbauen, betreiben und rückbauen einer ausreichend dimensionierten Aktivkohlefilteranlage zur Reinigung der Abluft von geruchsintensiver Monomer-Belastung durch PMMA-Ausdünstungen. Die Anlage ist regelmäßig zu überprüfen, die Aktivkohle ist gegebenenfalls regelmäßig auszutauschen. Der Austausch der Aktivkohle wird gesondert vergütet.</p> <p>Luftkohlefilter Typ LAK-825-PE: Aktivkohlefilter zur Entfernung von organischen Verbindungen aus einem Luftstrom. - Durchmesser: 1.300 mm - Füllmenge: 825 kg Aktivkohle - Volumenstrom: max. 1.000 m³/Std. Aktivkohle Typ GUT-L40-2 Stranggepresste Formaktivkohle auf Steinkohlebasis zur Entfernung organischer Verbindungen in einem Luftstrom. - Stäbchendurchmesser: 4 mm - BET-Oberfläche: 950 m²/g - Jodzahl ca.: 900 mg/g - Schüttdichte: ca. 500 +/- 30 kg/m³ Radialventilator MBA 600-T Mitteldruck-Radialventilator zum gleichzeitigen Betrieb mehrerer Aktivkohlefilter. - Volumenstrom: max. 4.000 m³/Std. (Filterbetrieb) - Leistung: 11 kW - Schalldruckpegel: 90 dB Vorhaltdauer: Monate</p>	Psch.	_____
2		Objekt- und Untergrunduntersuchung		
2.1	Psch.	<p>Hohllagen Vorhandene Betonflächen durch Abklopfen mit einem Hammer oder Kette auf Hohllagen untersuchen und entsprechende Stellen markieren.</p>	Psch.	_____
2.2	Psch.	<p>Haftzugfestigkeit Vorhandenen Untergrund mit geeignetem Messwerkzeug (z. B. Freundl-Gerät) auf vorgegebene Haftzugfestigkeit untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: St.</p>	Psch.	_____
2.3	Psch.	<p>Druckfestigkeit Vorhandenen Betonuntergrund mit Schmidt-Hammer auf Druckfestigkeit untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: St.</p>	Psch.	_____
			Übertrag:	_____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
2.4	Psch.	Feuchtegehalt Vorhandenen Betonuntergrund mit geeignetem Messwerkzeug (z. B. Elektronikfeuchtemessgerät) auf Feuchtegehalt untersuchen und protokollieren. Anzahl Messungen: St.	Psch.	_____
2.5	Psch.	Bohrkern Bestimmung des Schichtaufbaus und der jeweiligen Schichtdicken durch Entnahme von Bohrkernen. Anzahl Messungen: St.	Psch.	_____
2.6	Psch.	Analyse Bohrkern Bestimmung des Chloridgehalts im Untergrund anhand der entnommenen Bohrkern (s. Pos. 2.5). Anzahl Messungen: St.	Psch.	_____
2.7	Psch.	Überprüfung Gefälle und Unebenheiten Vorhandenen Untergrund auf ausreichendes Gefälle, Pfützenbildung und Unebenheiten überprüfen.	Psch.	_____
2.8	Psch.	Bautagebuch mit permanenten Messungen Vorhalten von Messgeräten zur permanenten Messung von Luftfeuchtigkeit, Bodentemperatur, Lufttemperatur und zur Taupunktbestimmung während der gesamten Baumaßnahme inkl. Führen eines Bautagebuches mit der Protokollierung der Messergebnisse.	Psch.	_____
3		Untergrundvorbehandlung		
3.1	_____ m	Fräsen, Variante 1 Abtragen verunreinigter Oberflächen des Betons mit geeigneter Fräse ca. 3-5 mm tief, um einen haft- und tragfähigen Untergrund zu erhalten inkl. Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung des Fräsgutes. Arbeitsbreite: 25 cm	_____/m	_____
3.2	_____ m	Schleifen Vorbereitung des Untergrundes durch Schleifen mit geeigneten Schleifgeräten inkl. Reinigung, Aufnahme, Abtransport und ordnungsgemäßer Entsorgung von anfallendem Bauschutt. Arbeitsbreite: 25 cm	_____/m	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
4		Triflex Grundierung		
4.1	_____ m	Grundierung Betonuntergrund Bei Beton- und Mauerwerksuntergründen. Grundieren mit Triflex Cryl Primer 287. Verbrauch: mind. 0,35 kg/m ² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Arbeitsbreite: 25 cm	_____/m	_____
4.2	_____ m	Grundierung kunststoffmodifizierter Untergrund Bei kunststoffmodifizierten Untergründen. Grundieren mit Triflex Pox Primer 116+ inkl. Absandung mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8 mm. Entfernung des Überschusses nach Aushärtung. Verbrauch Triflex Pox Primer 116+: mind. 0,30 kg/m ² Verbrauch Quarzsand 0,3-0,8 mm: mind. 0,70 kg/m ² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Arbeitsbreite: 25 cm	_____/m	_____
4.3	_____ m	Grundierung mineralischer Untergrund Bei mineralischen Untergründen in der Fläche. Grundieren mit Triflex Cryl Primer 287. Verbrauch: mind. 0,35 kg/m ² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Arbeitsbreite: 25 cm	_____/m	_____
4.4	_____ m	Porenschließende Grundierung Bei porenversetzten Untergründen (Pinholes). Grundieren mit Triflex Cryl Primer 280. Verbrauch: mind. 0,80 kg/m ² , 2 Arbeitsschritte à 0,40 kg/m ² . Zweiter Arbeitsschritt nach klebefreier Oberfläche Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen. Arbeitsbreite: 25 cm	_____/m	E.P.
			Übertrag:	_____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
4.5	_____ m ²	Grundierung Asphalt Bei Asphaltuntergründen in der Fläche. Grundieren mit Triflex Cryl Primer 222. Verbrauch: mind. 0,40 kg/m ² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen.	_____/m ²	_____
4.6	_____ m ²	Grundierung Metall Z. B. bei Edelstahl, Stahl und Zink. Grundieren mit Triflex Metal Primer inkl. vorheriger Reinigung der Fläche mit Triflex Reiniger. Verbrauch Triflex Reiniger: mind. 0,20 l/m ² Verbrauch Triflex Metal Primer: ca. 0,08-0,10 l/m ² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Die Haftung zum Untergrund ist immer objektbezogen zu prüfen.	_____/m ²	_____
5		Triflex Ausbesserung		
5.1	_____ m ²	Reparaturmörtel, mineralischer Untergrund (R_t >10 mm) Ausbesserung von Fehlstellen des vorhandenen mineralischen Untergrundes mit Reparaturmörtel Triflex Cryl RS 240 im Bereich von Rautiefen R _t >10 mm. Triflex Cryl RS 240, Farbton 7023, Verbrauch: mind. 2,20 kg/m ² pro mm Schichtdicke Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Mittlere Schichtdicke:	_____/m ²	_____
5.2	_____ m ²	Reparaturmörtel, bituminöser Untergrund (R_t >10 mm) Ausbesserung von Fehlstellen des vorhandenen bituminösen Untergrundes mit Reparaturmörtel Triflex Cryl RS 242 im Bereich von Rautiefen R _t >10 mm. Triflex Cryl RS 242, Farbton 7022, Verbrauch: mind. 2,20 kg/m ² pro mm Schichtdicke. Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Mittlere Schichtdicke:	_____/m ²	_____
			Übertrag:	_____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
5.3	_____ m ²	<p>Ausgleichspachtel, mineralischer Untergrund oder Asphalt (R_t >1 bis 10 mm) Ausbesserung von Fehlstellen des vorhandenen mineralischen Untergrundes oder Asphalt mit Ausgleichspachtel auf Basis von Triflex DeckFloor im Bereich von Rautiefen R_t >1 bis 10 mm. Triflex DeckFloor Ausgleichspachtel aus 33 kg Triflex DeckFloor unter Zugabe von bis zu 20 kg Quarzsand (0,7-1,2 mm), Farbton Grau, Verbrauch mind. 2,00 kg/m² pro mm Schichtdicke. Triflex Stellmittel Pulver, Zugabe je nach Temperatur und gewünschtem Thixotropierungsgrad ca. 2 %. Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Mittlere Schichtdicke:</p>	Übertrag: _____/m ²	_____ _____
5.4	_____ m ²	<p>Kratzspachtel, mineralischer Untergrund oder Asphalt (R_t >0,5 bis 1,0 mm) Ausbesserung von Fehlstellen des vorhandenen mineralischen Untergrundes oder Asphalt mit Kratzspachtel auf Basis von Triflex DeckFloor im Bereich von Rautiefen R_t >0,5 bis 1,0 mm. Triflex DeckFloor Kratzspachtel aus 33 kg Triflex DeckFloor unter Zugabe von bis zu 10 kg Quarzsand (0,2-0,6 mm), Farbton Grau, Verbrauch mind. 2,00 kg/m² pro mm Schichtdicke. Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. Mittlere Schichtdicke:</p>	_____/m ²	_____
6		<p>Triflex Rissbandage Herstellung von Rissbandagen mit Triflex ProPark inkl. Triflex Spezialvlies. Für Triflex ProPark besteht ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß VV TB, Teil C, lfd. Nr. C 3.12.</p>		

Übertrag: _____

Triflex Rissbandage



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
6.3	_____ m	<p>Rissbandage, Variante 3 Anzeichnen eines 20 cm breiten Streifens mittig zur laufenden Rissbildung und entsprechendes vorbehandeln. Herstellen der Abdichtung der Rissbandage mit Triflex ProPark inkl. Triflex Spezialvlies. Triflex ProPark, Farbton 7043, Verbrauch mind. 3,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung Rissbandage-1003) Triflex Spezialvlies Zuschnittbreite: 20 cm. Arbeitsbreite: 25 cm.</p> <p>System- und Produkteigenschaften: - Vollflächig vliesarmiertes Abdichtungssystem durchgehend auf PMMA-Basis (Polymethylmethacrylat) - Mechanisch belastbar - Schub- und scherfester Aufbau - Nahtlos - Vollflächig haftend und unterlaufsicher - Erhöhte dynamische Rissüberbrückung Klasse 4.2 (-20 °C) gemäß DIN EN 1062-7 - Kalt applizierbar - Schnell reaktiv - Befahrbar nach ca. 45 Min. (+20 °C) - Chemisch beständig, tausalzbeständig - Witterungs- und lichtbeständig (UV, IR) - Butylfrei - Lösemittelfrei - Verarbeitungsbedingungen gemäß System- und Produktbeschreibungen des Herstellers (z. B. Anwendungstemperatur mind. 0 °C, Untergrundfeuchte max. 6 Gew.-%, Oberflächentemperatur mind. +3 °C über dem Taupunkt)</p>	_____/m	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
6.4	_____ m	<p>Nutzschicht, Variante 1 und 2: Triflex Cryl M 264 Herstellung eines Fahrbahnbelags (Schutz- und Verschleißlage) für hohe Beanspruchungen. Beschichten der Fläche mit Triflex Cryl M 264.</p> <p>Für den Oberflächenschutz der Abdichtung mit Triflex Cryl M 264 bescheinigt ein Prüfzeugnis die Verschleißfestigkeit von 8 Mio. Radüberrollungen.</p> <p>Triflex Cryl M 264, Farbton 7043, Verbrauch mind. 4,00 kg/m² Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers. (Siehe Triflex Systemzeichnung Rissbandage-1001 und Rissbandage-1002) Arbeitsbreite: 25 cm.</p>	_____/m	_____
7		Triflex Markierung		
7.1	_____ m	<p>Dickschichtige Markierung, Einstellplätze Markieren der Einstellplätze mit Triflex Cryl M 266. Breite der Linienführung 10 cm inkl. Abkleben. Verbrauch mind. 4,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 1. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).</p>	_____/m	_____
7.2	_____ St.	<p>Dickschichtige Markierung, Behindertenparkplätze Markieren der Behindertenparkplätze mit Triflex Cryl M 266 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Verbrauch mind. 4,00 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 1. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B_{fl}-s1 nach DIN EN 13501-1).</p>	_____/St.	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
7.3	_____ St.	Dickschichtige Markierung, Richtungspfeile Markieren der Richtungspfeile mit Triflex Cryl M 266 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Davon Pfeile - geradeaus: St. - links: St. - rechts: St. Verbrauch mind. 4,00 kg/m ² . Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 1. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
7.4	_____ m	Dünnschichtige Markierung, Einstellplätze Markieren der Einstellplätze mit Triflex Cryl Finish 209. Breite der Linienführung 10 cm inkl. Abkleben. Verbrauch mind. 0,70 kg/m ² . Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 2. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/m	_____
7.5	_____ St.	Dünnschichtige Markierung, Behindertenparkplätze Markieren der Behindertenparkplätze mit Triflex Cryl Finish 209 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Verbrauch mind. 0,70 kg/m ² . Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 2. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
7.6	_____ St.	Dünnschichtige Markierung, Richtungspfeile Markieren der Richtungspfeile mit Triflex Cryl Finish 209 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Davon Pfeile - geradeaus: St. - links: St. - rechts: St. Verbrauch mind. 0,70 kg/m ² . Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 2. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
7.7	_____ m	Dünnschichtige Markierfarbe, Einstellplätze Markieren der Einstellplätze mit Preco Line 300. Breite der Linienführung 10 cm inkl. Abkleben. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 3. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/m	_____
7.8	_____ St.	Dünnschichtige Markierfarbe, Behindertenparkplätze Markieren der Behindertenparkplätze mit Preco Line 300 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 3. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
7.9	_____ St.	Dünnschichtige Markierfarbe, Richtungspfeile Markieren der Richtungspfeile mit Preco Line 300 inkl. Abkleben und ggf. Vorhalten einer Schablone. Davon Pfeile - geradeaus: St. - links: St. - rechts: St. Verbrauch mind. 0,44 kg/m². Ausführung nach den technischen Richtlinien des Materialherstellers, siehe Triflex DMS, Variante 3. Farbton: nach Wahl des Auftraggebers. Triflex DMS ist schwer entflammbar (Klasse B _{fl} -s1 nach DIN EN 13501-1).	_____/St.	_____
8		Stück- und Nachweispositionen		
8.1	_____ Std.	Stundenlohnarbeit eines Vorarbeiters Stundenlohnarbeit eines Vorarbeiters für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____/Std.	_____
8.2	_____ Std.	Stundenlohnarbeit eines Facharbeiters Stundenlohnarbeit eines Facharbeiters für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____/Std.	_____

Übertrag: _____



Leistungsverzeichnis

Pos. Nr.	Menge	Gegenstand der Leistung	Einheit Preis EUR	Gesamtpreis EUR
			Übertrag:	_____
8.3	_____ Std.	Stundenlohnarbeit eines Helfers Stundenlohnarbeit eines Helfers für nicht aufgeführte Arbeiten, jedoch zum Nachweis und nur auf Anordnung der Bauleitung oder Bauherrn.	_____ /Std.	_____
8.4	_____ kg	Materialverbrauch auf Nachweis Materialverbrauch für unvorhersehbare, aber für die Durchführung der Leistung notwendigen zusätzlichen Arbeiten, die nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind. Die Abrechnung erfolgt nach Aufwand auf Einzelnachweis.	_____ /kg	E.P.
9		Entsorgung		
9.1	Psch.	Entsorgung aller Abfälle und Sondermüllstoffe entsprechend den derzeit gültigen Gesetzen und Durchführungsverordnungen.	Psch.	_____
		Netto-Summe:		_____
		Gesetzlich geltender MwSt.-Satz von _____ %		_____
		Brutto-Summe:		_____